

Bau – Kunst – Werke

Projektplanung & Realisierung nach Vastu

unter dem Namen

Satvatara

Ganzheitliche Kunstwerke

zum

Wohnen - Erleben und Wohlfühlen



Modelle/Skizzen kpl.: Gerhard Pommer

1. Projektbeschreibung

Viele Menschen sind heute auf der Suche nach Wegen, um Stress und Disharmonien in der Gesellschaft zu entgehen, die das weitgehend urbanisierte Leben mit sich bringt. Während der eine ganz pragmatisch mit seiner Familie aufs Land zieht, um dort ökologisch zu bauen und zu wirtschaften, engagiert sich ein anderer in sozialen Bereichen oder sucht mit Gleichgesinnten nach spirituellen Erkenntnissen. Diese ganz unterschiedlich persönlichen Aspekte haben im Kern eines gemeinsam, den Wunsch nach ganzheitlichen Prinzipien zu leben, sowie in Harmonie mit der Natur und dem sozialen Umfeld zu sein.

Eine der wichtigsten Entscheidungen für die Zukunft liegt für die meisten Menschen in der Wahl eines geeigneten Wohn- und Lebensraumes, der möglichst störungsfrei und großzügig gestaltet sein sollte.

Eine Gruppe von Architekten, Künstlern und Energetikern hat aus diesen Motiven heraus die **Satvatarata - Bauten** entwickelt, die nach Vastu Jahrtausende alte Konzepte für die Harmonisierung von Wohnräumen umsetzen und die zugleich aktuellen bauphysikalischen, ökologischen und energietechnischen Forderungen entsprechen.

Es wurden drei universelle Gebäudetypen konzipiert, die den Ansprüchen des modernen Lebens entsprechen und gleichzeitig ein ganzheitliches Konzept verwirklichen: Ein Wohngebäudetyp *Beycik* (siehe Punkt 5), ein Pavillontyp *Schöna* (siehe Punkt 6) und ein Doggihaustyp *Cherry* (siehe Punkt 7). Sie sind in jeder Hinsicht Gesamtkunstwerke.

Das Wohngebäude kann zunächst als Einzelobjekt realisiert werden und später mittels montierbarer Pavillons und Verbindungsgänge nach individuellen Bedürfnissen erweitert oder vielleicht auch mal wieder zurückgebaut werden.

Auf Wunsch übernehmen wir die zugehörige Ausführung der Haus-, Garten- und Geländegestaltung mit Wasserläufen, Teichen oder Brunnen nach ebenfalls ganzheitlichen Konzepten. In diesem Zusammenhang bieten wir ebenfalls Bauten für das Kind zum Spielen, aber auch Behausungen für Haustiere an.

Hier sei von Beginn an auf die Vielseitigkeit unserer Angebote hingewiesen. Wir bieten jedem Interessenten vom Standardprodukt in der Minimalausstattung bis zur Luxusausführung eine umfangreiche individuelle Begleitung von der Ideenfindung und Projektierung bis zur Objektübergabe an.

Über das Einzelobjekt hinaus, können die Gebäude auch als Wohnanlage bis hin zur Siedlung kombiniert werden.

Ein weiterer Anwendungsbereich ist die kommerzielle Nutzung unseres Gebäudekonzeptes. Das Pavillongebäude lässt sich z. B. als Verkaufsraum für regionale Märkte oder dergleichen einzeln oder in Mehrfachkombination einsetzen.

Unsere ganzheitlichen Ideen und Kunstwerke sind im Hotelbereich als Siedlungen für den individuellen Gast ebenso anwendbar wie für die Städteplanung/Spielplätze/Erholungsbereiche/Freizeitparks oder im Zoo. Auch zu projektierende oder bestehende Industrieanlagen können optisch-ökologisch interessant gestaltet werden und wirken damit wieder freundlicher auf uns und die Umwelt.

Unabhängig von den genannten Gebäudetypen können auf Wunsch und nach Vorstellung der Auftraggeber frei gestaltete individuelle Projekte entstehen.

2. Ursprünge/Philosophie

Die Ursprünge und die Weiterführung von kreativen Ideen sind bei den Künstlern *Friedensreich Hundertwasser* oder auch *Antoni Gaudi* zu suchen; können aber ebenso schlüssig auf archaische Wohn- und Ausdrucksformen zurück geführt werden. Die Jahrtausende alten indischen Wohn-, Palast- und Tempelbauten gehören ebenso dazu wie die ägyptischen, chinesischen oder südamerikanischen. Wir orientieren uns an den harmonischen Wachstumsprinzipien und Proportionen der Natur; welche sich entsprechend auf die Kunst und Architektur übertragen lassen.

Der Bauleiter, Projektant und Künstler *Hans-Werner Stegemann* (Künstlername *Hans Werner*) entwickelte parallel und unabhängig zu entsprechenden Auffassungen die Ideenskizze zu einem ganzheitlich-ökologisch orientiertem Dorf als *Kunst & Kulturwerk*; in dem gelebt, gearbeitet und gefeiert werden kann. Hier sollen die weiblich- männlich-göttlichen Energien im harmonisch-liebevoll-menschlichem Umgang wieder präsent und spürbar sein.

Agentur der Künste
Am Baltenring 74 – 12619 Berlin
Hans-Werner Stegemann
Projektleiter

Mobil 0174 9062909
www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
W. Stamfus - Projektkoordinator

Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse DD
IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
BIC: OSDDDE81XXX

Diese Projektidee wurde konkretisiert und weiterentwickelt. Seit September 2008 ist das Projekt *Bau – Kunst – Werke* unter dem Namen **Satvatara** im Bestand und unter Pflege der Agentur der Künste.

Bei der Verwirklichung der Projekte soll mit den Energieressourcen sorgsam umgegangen und diese entsprechend neuester Erkenntnisse eingesetzt werden. Die verwendeten Materialien sind ökologisch vertretbar und entsprechend der jeweiligen Region, in die Bauten entstehen, auszuwählen.

Mit der natürlichen Umgebung wird sorgsam umgegangen, so dass die Erdenergien, Flora und Fauna geschützt werden.

Eigenverantwortliches Handeln in jeder Hinsicht ist dabei unser Konzept. Das Gleichgewicht in der Natur zu wahren bzw. wiederherzustellen und damit dem menschlichen Leben eine ihm zukommende Qualität zu gewährleisten ist unser Anliegen.

3. Planungsbeispiele

Während eines Geschäftsaufenthaltes Sept./Okt. 2008 wurde in der Türkei/Antalya mit interessierten Investorvertretern und Städteplanern nach geeigneten Grundstücken für die Realisierung eines Dorfprojektes gesucht.

Das Ergebnis waren Standorte in *Beycik* bei Antalya/Kemer und *Kadriye* bei Antalya/Belek, die uns zur Übernahme angeboten wurden.

Beycik: 4.500 qm – erweiterbar/Bergplateau in 750 m Höhenlage, Taurusgebirge/Sommer- und Wintersaison/15 km Strandentfernung/ Badeort Kemer 25 km/ Hauptstraße 6 km/Seilbahn 8 km.

Kadriye: 15.000 qm für Flachbauten – 87.000 qm für Hotelhochbauten/ Meer nahe 800 m/Lage am Fluss *Beschgöz*/Schildkröteninseln im Flussdelta/Golfplätze/Nähe *Garten der Toleranz* – verschiedene Religionen mit ihren Gotteshäusern an einem Platz.

Im Ergebnis des Aufenthaltes entstand das variabel nutzbare Wohnhausprojekt *Beycik*. **Die Entwürfe wurden bisher nicht realisiert.**

Interessenten für Einzelgebäude, Umbauten oder Siedlungen gibt es inzwischen auch in Deutschland (Brandenburg, Berlin, Thüringen), den Kanaren und Frankreich.

4. Projektierungs- und Verkaufsstrategie

In erster Linie sind Investoren/Bauherren zu recherchieren, die über entsprechende Auftragsvergabe an die *Agentur der Künste* und/oder deren Partner eine Realisierung entsprechender Objekte wünschen - die ein Verkaufs- oder anderweitiges Nutzungsinteresse haben. **Dieses pauschale Projektangebot ist für Interessenten ohne Markenvergabe zum Verhandlungspreis erwerbbar.**

In zweiter Linie sind Firmen zu recherchieren, die ein Weiterverkaufsinteresse an den von uns hergestellten Standard- oder sonstigen Produkten haben.

Eine weitere Möglichkeit der wirtschaftlichen Zusammenarbeit bietet die Weitergabe von Rechten für Eigenherstellung als Lizenz an Produzenten und Unternehmer unter dem eingetragenen Warenzeichen **Satvatara®** bei Einhaltung und Kontrollmöglichkeit qualitätsgesicherter Prämissen.

Entsprechende Verträge und Arbeitspapiere von Beginn der Verhandlungen an sind Grundvoraussetzungen für unsere künstlerische Arbeit.

Die Objekte werden durch unser AdK-Team vorplanerisch bearbeitet. Diese Entwürfe werden nach traditionellen *Vastu*-Raumbildungsgesetzen unter Berücksichtigung energetischer Einflüsse von Himmelsrichtungen und Zuordnung entsprechender Raumfunktionen sowie Farbgebungen konzipiert. Bei der Auswahl und Bewertung von Grundstücken werden geomantische Einflüsse und Verhältnisse berücksichtigt.

Die statisch-architektonische Umsetzung erfolgt durch ausgewählte Architekten, möglichst aus dem Land, in dem die Objekte entstehen sollen.

Vor Ort arbeiten wir mit prädestinierten Baufirmen zusammen, die in der Lage sind, unsere Visionen entsprechend zu realisieren.

5. Wohnhauskonzept *Beycik*

Bei dem Entwurf und Modell auf *Vastu*-Basis handelt es sich um einen variablen, geschwungenen, eingeschossigen Baukörper mit großem Dachgarten und Pavillon über dem *Brahmasthan* (energetisches Zentrum) und mehreren variablen, außerhalb befindlichen Rundbauten. Es ergeben sich zahlreiche Variationsformen in allen Größenordnungen. Gebäude können hinzugefügt oder auch wieder entfernt bzw. in andere Funktionen überführt werden (z. B. ehemalige Kinderzimmer in Gästezimmer o. ä.).

Zentraler Baukörper: ca. 150 – 200 qm
Äußere Rundbauten: ca. je 25 – 30 qm
Grundstücksgröße: mind. 500 – 600 qm



Beycik



Agentur der Künste
Am Baltentring 74 – 12619 Berlin
Hans-Werner Stegemann
Projektleiter

Mobil 0174 9062909
www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
W. Stamfus - Projektkoordinator

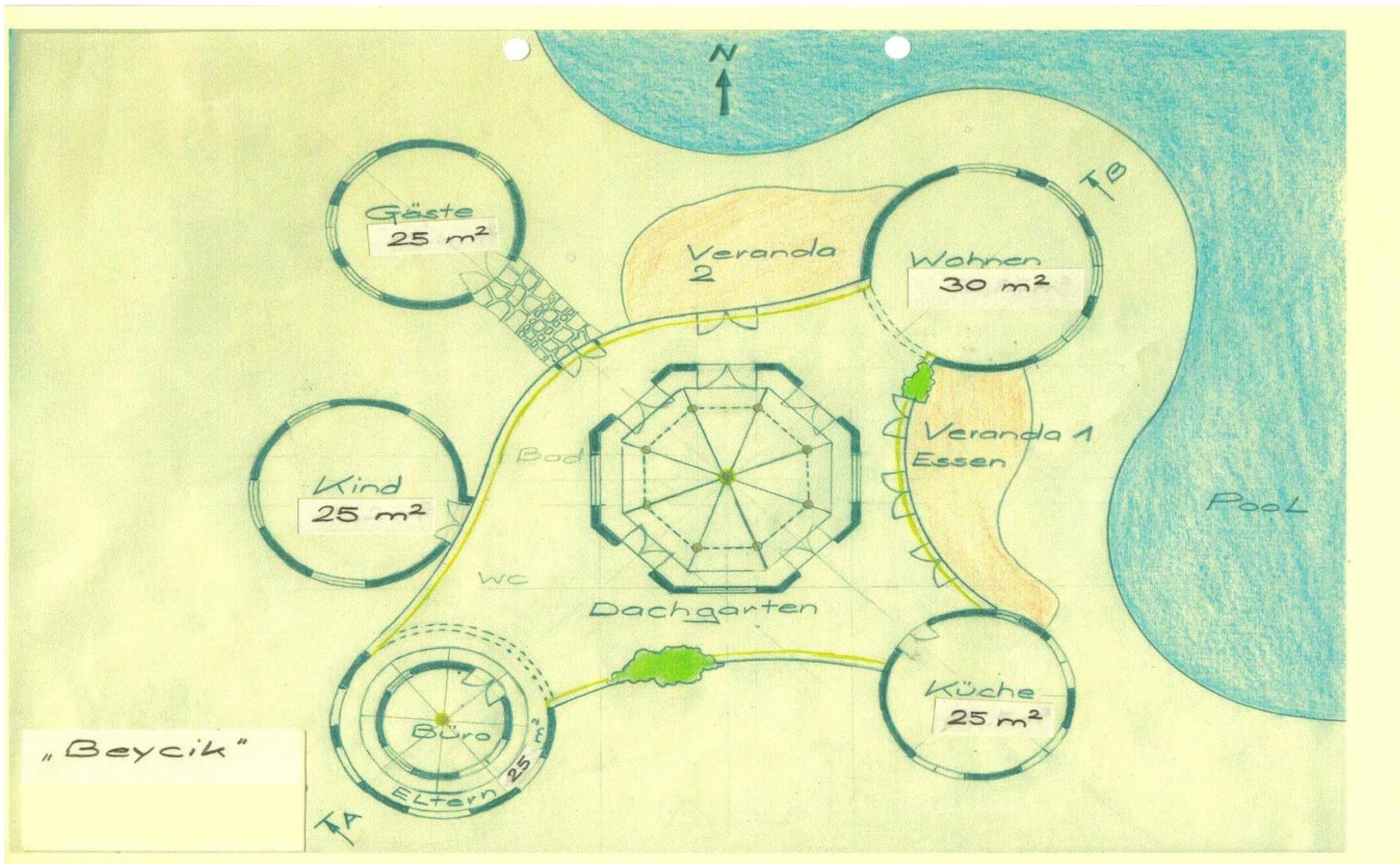
Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse DD
IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
BIC: OSDDDE81XXX



Agentur der Künste
Am Balttenring 74 – 12619 Berlin
Hans-Werner Stegemann
Projektleiter

Mobil 0174 9062909
www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
W. Stamfus - Projektkoordinator

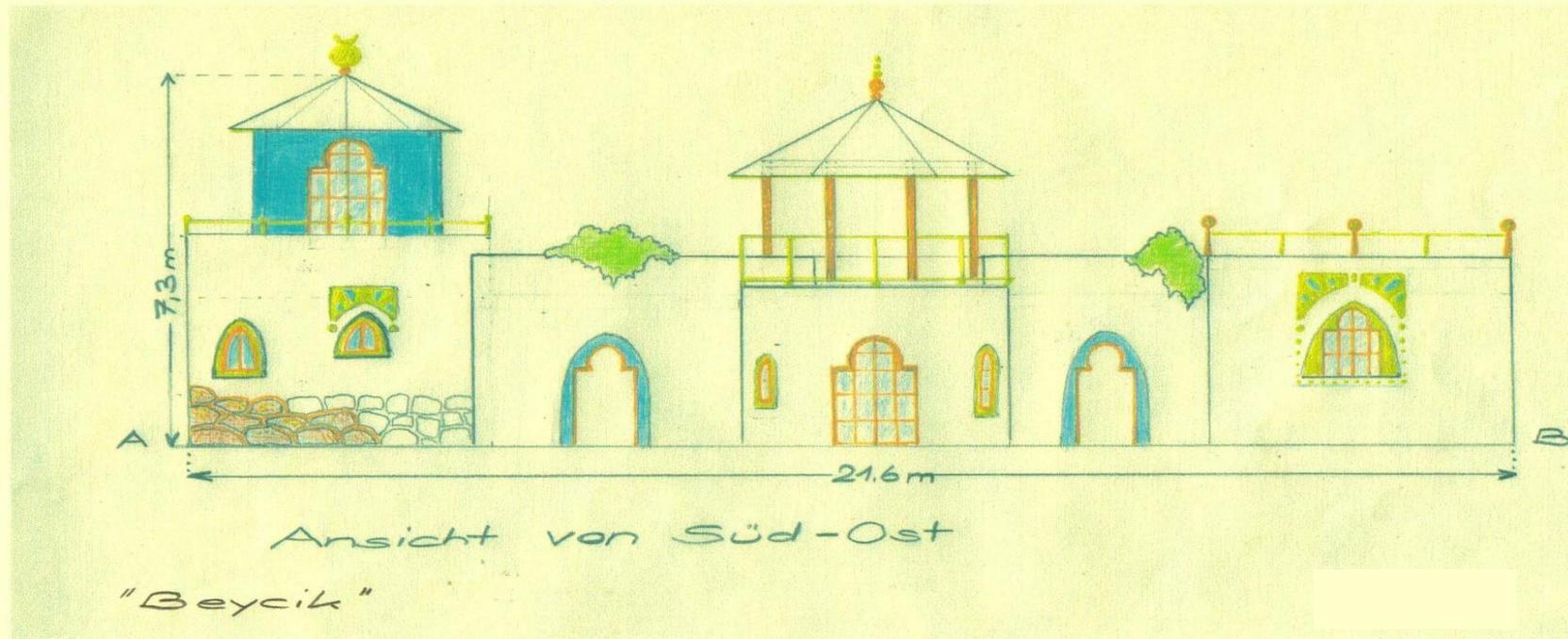
Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse DD
IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
BIC: OSDDDE81XXX



Agentur der Künste
 Am Baltenring 74 – 12619 Berlin
 Hans-Werner Stegemann
 Projektleiter

Mobil 0174 9062909
 www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
 W. Stamfus - Projektkoordinator

Bankverbindung
 Ostsächsische Sparkasse DD
 IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
 BIC: OSDDDE81XXX



Agentur der Künste
Am Baltenring 74 – 12619 Berlin
Hans-Werner Stegemann
Projektleiter

Mobil 0174 9062909
www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
W. Stamfus - Projektkoordinator

Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse DD
IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
BIC: OSDDDE81XXX

6. Pavillonkonzept *Schöna*

Der Pavillonentwurf stellt einen oktogonalen eingeschossigen Baukörper dar. Er ist variabel sowohl in der Grundfläche als auch in Raumhöhe und Ausstattung. Bei entsprechender Raumhöhe lässt sich eine Zwischendecke, nutzbar als Stau- oder Schlafraum, einziehen.

Der Ausstattungsgrad kann den Erfordernissen der Nutzer angepasst werden:

- Wasser/Abwasseranschluss/Spüle/Waschbecken/Toilette/Dusche etc.
- (Ökotoilette auch außerhalb aufstellbar)
- Elektroanschluss/Verteilung/Tresenzeile mit Fritteuse/Kochfeld/Spüle
- Gestaltete Solarflächen in Fenster- und Dachbereichen zur Energiegewinnung und WW-Bereitung
- Heizung/Schornstein/Holzofen
- Baukörper ohne Ausstattung

Dieses Objekt ist durch Maßanpassung auch als Tierhaus nutzbar.

Grundfläche: 12-24 qm
Flächenbedarf: 24-40 qm
Raumhöhe: 2,30-3,20 m





7. Doggihauskonzept **Cherry**

Dieser Entwurf stellt einen eingeschossigen Rundbau mit aufgesetztem Freiluftdachgarten, erreichbar über eine Außentreppe, dar. Der Baukörper, hier als Tierbehausung konzipiert; ist variabel sowohl in der Grundfläche als auch in Raumhöhe und Ausstattung.

Durch entsprechende Maßanpassung kann diese Objekt als Pavillon in verschiedenen Nutzungskategorien ausgeführt werden (siehe Punkt 6). Der Dachgarten kann bei kommerzieller Nutzung (Verkaufspavillon) z. B. als Verzehrereich genutzt werden.

Ausstattungsgrad nach Nutzerwunsch:

- Solarenergiegewinnung, Kühlschrank für Futter
- Wasseranschluss, Ausguss
- Baukörper ohne Ausstattung

Grundfläche:	4-12-24 qm
Flächenbedarf:	mind. 20 qm/max. 40 qm
Raumhöhe:	1,20-2,0-2,20 m
Raumhöhe Dachgarten:	0,80-1,0-2,20 m



Agentur der Künste
Am Baltenting 74 – 12619 Berlin
Hans-Werner Stegemann
Projektleiter

Mobil 0174 9062909
www.agentur-der-kuenste.de
info@agentur-der-kuenste.de
W. Stamfus - Projektkoordinator

Bankverbindung
Ostsächsische Sparkasse DD
IBAN: DE78 8505 0300 4200 7805 13
BIC: OSDDDE81XXX

Unsere autorisierten Mitarbeiter stehen Ihnen für Anfragen und Termine gerne zur Verfügung:

Hans-Werner Stegemann (D)
(*Hans Werner*)
Künstlerischer Leiter

Tel. +49 (0) 174 9062909

info@agentur-der-kuenste.de

Werner Stamfus (D)
Projektkoordinator

Tel. +49 (0) 176 44710679

adk-w.stamfus@posteo.de

Vervielfältigung und Verbreitung durch Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung über unsere o.g. Mitarbeiter gestattet.

Berlin, Januar 2016

Hans-Werner Stegemann
Künstlerischer Leiter